



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

ŠKODA beginnt im Werk Kvasiny mit der Serienfertigung des SUPERB iV

- › **SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb ist erstes elektrifiziertes Serienfahrzeug von ŠKODA**
- › **Neue Plug-in-Hybride entstehen auf derselben Fertigungsstrasse wie Modelle mit konventionellem Antrieb**

Kvasiny, 1. Oktober 2019 – Im ŠKODA AUTO Werk Kvasiny ist am vergangenen 19. September der erste SUPERB iV vom Band gerollt. ŠKODA hat den Standort auf die Produktion des ersten elektrifizierten Serienmodells der Unternehmensgeschichte umfangreich vorbereitet und rund 12 Millionen Euro hat der Automobilhersteller in Umbaumassnahmen investiert. Der neue ŠKODA SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb wird ausschliesslich im Werk Kvasiny gefertigt und entsteht dort auf derselben Fertigungsstrasse wie die SUPERB-Varianten mit reinen Verbrennungsmotoren.

Michael Oeljeklaus, ŠKODA AUTO Vorstand für Produktion und Logistik, sagt: „Der Beginn der Serienfertigung des ŠKODA SUPERB iV ist ein grosser Schritt in Richtung Zukunft. In den letzten Monaten haben wir konsequent die nötigen Voraussetzungen getroffen, um den Produktionsanlauf unseres ersten Modells mit Plug-in-Hybridantrieb im Werk Kvasiny zu ermöglichen. Damit ist der heutige Tag auch das Ergebnis einer grossartigen Teamleistung.“

Um den Standort Kvasiny auf die speziellen Anforderungen vorzubereiten, die der Fertigungsprozess des ersten elektrifizierten ŠKODA-Serienmodells an das Werk stellt, investierte ŠKODA AUTO rund 12 Millionen Euro. Angepasst wurden unter anderem die Karosseriefertigung und die Montagehalle (siehe Infografik). Durch die Umbaumassnahmen lässt sich der SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb auf derselben Fertigungsstrasse bauen wie Modelle mit konventionellem Verbrennungsmotor. Da sich die Bodenbleche der beiden Antriebsvarianten unterscheiden, wurden im Bereich Karosseriebau einige Geräte entsprechend angepasst oder neu installiert.

Die ehemalige Halle des Qualitätszentrums baute ŠKODA komplett um: Für die Fertigung und Inbetriebnahme der Fahrzeuge mussten Arbeitsorte im Rahmen des Fertigungsprozesses neu angeordnet werden. Innerhalb der Fertigungsstrasse installierte ŠKODA AUTO zudem einen weiteren Behälter für Fahrgestellrahmen sowie einen Manipulator für Hochvolt- und 12-Volt-Batterien.

Zudem hat ŠKODA AUTO die Weiterbildung der Mitarbeiter im Bereich Elektromobilität vorangetrieben. Zu diesem Zweck baute der Automobilhersteller in Kvasiny ein neues Trainingszentrum auf, inzwischen haben fast 5'500 Mitarbeiter die Qualifizierung im Werk Kvasiny absolviert.

Start in ein neues Zeitalter: SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb

Im SUPERB iV entwickeln ein 1,4-TSI-Benziner und ein Elektromotor gemeinsam eine Systemleistung von 160 kW (218 PS). Die rein elektrische Reichweite beträgt bis zu 56 Kilometer nach WLTP-Zyklus, in Kombination mit dem Verbrennungsmotor liegt die Reichweite bei 930 Kilometern. Diese neue Antriebsvariante ist in den Ausstattungslinien Ambition und Style sowie für den SUPERB SPORTLINE und den SUPERB L&K verfügbar. [Die Weltpremiere des ŠKODA SUPERB iV](#) und der neuen E-Mobilitäts-Submarke iV fand im Mai 2019 in der slowakischen Hauptstadt Bratislava statt. Die Markteinführung erfolgt Anfang 2020.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Die Produktion des modernisierten ŠKODA SUPERB (Version mit Verbrennungsmotoren) läuft im ŠKODA AUTO Werk Kvasiny bereits seit Juli 2019. Neben dem Flaggschiff der Marke entstehen hier auch die SUV-Modellfamilien KAROQ und KODIAQ. Im Jahr 2018 verliessen erstmals mehr als 300'000 Fahrzeuge innerhalb eines Jahres die Fabrikhallen des Werkes in Kvasiny. An dem hochmodernen Produktionsstandort beschäftigt der Automobilhersteller rund 9'000 Mitarbeiter.

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA
Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA beginnt im Werk Kvasiny mit der Serienfertigung des SUPERB iV

Der neue ŠKODA SUPERB mit Plug-in-Hybridantrieb wird ausschliesslich in Kvasiny gebaut. Er entsteht dort auf derselben Fertigungsstrasse wie die SUPERB-Varianten mit reinen Verbrennungsmotoren.

Quelle: ŠKODA AUTO



Infografik: ŠKODA beginnt im Werk Kvasiny mit der Serienfertigung des SUPERB iV

ŠKODA hat den Standort auf die Produktion des ersten elektrifizierten Serienmodells der Unternehmensgeschichte umfangreich vorbereitet und rund 12 Millionen Euro hat der Automobilhersteller in Umbaumaassnahmen investiert.

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3

ŠKODA AUTO

- › wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell acht Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 39'000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.

ŠKODA Media Services
media@skoda-auto.cz



FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com

 Follow @skodaautonews